



Die Friedenaue Kammerkonzerte sind seit dem 7. April 1986 Veranstaltungsstätte für Alte Musik, die auf historischen Instrumenten oder originalgetreuen Nachbauten in der Spielweise ihrer Entstehungszeit dargeboten wird. In Berlin entstand damals die Idee nicht nur auf historischen Instrumenten zu musizieren, sondern sie auch einem interessierten Publikum vorzuführen und zu erläutern.

Begründer der Friedenaue Kammerkonzerte waren die beiden Musiker Bradford Tracey und Rolf Junghanns.

In einem von Ladislaus Nowack 1905 - 07 erbauten Wohnhaus in der Friedenaue Isoldestraße, dem "Kronprinzenhaus", einem wilhelminischen Gebäude, Neo-Barock mit Jugendstilelementen, fanden sich im Erdgeschoß Räumlichkeiten, die Tracey und Junghanns in eigener Initiative renovierten und in einen Kammermusiksaal mit Nebenräumen umbauten.

Bradford Tracey starb, anderthalb Jahre nach Eröffnung des Kammersaals, 1987, Rolf Junghanns überlebte ihn nur wenige Jahre.

Schwerpunkt der musikalischen Veranstaltungen ist die Musik des Barock, der Klassik und der Romantik mit Vokalsolisten und dem nahezu gesamten Spektrum der in diesem Zeitraum gebräuchlichen Instrumente. Wer in der Alte-Musik-Szene einen Namen hat, ist seit 26 Jahren in diesen Räumen zu Hause.



Kammermusiksaal Friedenau

Die Friedenaue Kammerkonzerte werden von der Gesellschaft der Freunde der Friedenaue Kammerkonzerte organisiert, deren Mitarbeiter ehrenamtlich arbeiten und Ihre Unterstützung brauchen..

Werden Sie Mitglied oder helfen Sie uns mit einer Spende. Wenn Sie Genaueres erfahren wollen, sprechen Sie uns bei einem Konzertabend an.

Karten 16 €, erm. 10 €, neu: Abonnement für 10 Konzerte 128 € bzw. erm. 80 €

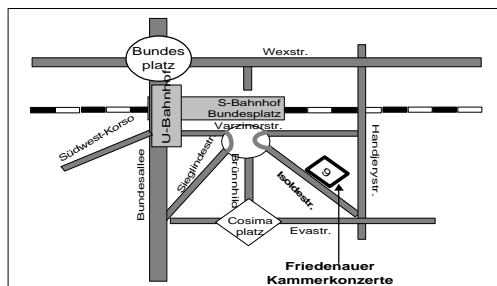
erm. für Schüler, Studenten, Mitglieder des rbb-clubs und Empfänger von Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II

Kartenreservierung: Tel. 859 19 25

E-Mail: reservierung@kammermusiksaal-friedenau.de

Ankündigung der Konzerte:

<http://www.kammermusiksaal-friedenau.de>



Musik auf historischen Instrumenten

Konzerte

Januar – März 2013

Kammersaal Friedenau

Isoldestr. 9

Berlin - Friedenau

S- und U-Bahn Bundesplatz



Sonnabend 12. Januar, 20 Uhr
Sonntag 13. Januar, 17 Uhr

Boccherini mal fünf



Andreas Pfaff und **Mark Schimmelmann**,
 Barockviolin
Felix Hennevogel, Barockviola
Andreas Vetter, Barockcello
Clemens Goldberg, 5-saitiges Barockcello
 und Moderation

Werke von **Luigi Boccherini** : Streichquintette

Sonntag 20. Januar, 17 Uhr

Musik vom Hof des Sonnenkönigs



Ludwig XIV

Gerhard Kastner und
Amelie Gruner
 stellen Cembalomusik
 vom Hofe Ludwigs XIV. vor:

Werke von
 Elisabeth-Claude Jacquet de La Guerre (1665-1729)
 Louis Couperin (1626-1661), François Couperin (1668-
 1733), Antoine Forqueray (1671-1745)

Sonnabend 2. Februar, 20 Uhr

Corelli und seine Zeit
 (Corelli-Jubiläum)



Susanne Ehrhardt
 Blockflöte und Barockklarinette

Sabine Erdmann
 Cembalo

Werke von:
 Arcangelo Corelli, Angelo Berardi,
 Francesco Geminiani, Alessandro Scarlatti,
 Jacques Martin Hotteterre, Georg Friedrich Händel

Sonnabend 16. Februar, 20 Uhr

Blumenlese



Annette Wieland (Mannheim)
 Mezzosopran



Katharina Olivia Brand (Heidelberg)
 Hammerflügel

Lieder und Klavierwerke von
 Joseph Aloys Schmittbaur, Antonio Rosetti,
 Ludwig van Beethoven u.a.

Sonnabend 2. März, 17 Uhr

Der Noten und des Glückes Lauf



Ensemble l'Ornamento Basel
Juliane Heutjer – Blockflöte
Katharina Heutjer – Violine
Jonathan Pešek – Cello
Sebastian Wienand – Cembalo

Werke von:
 Johann Friedrich Fasch, Georg Philipp Telemann,
 Georg Friedrich Händel, Christoph Graupner

Sonnabend 16. März, 20 Uhr

Mozartabend



Musik von Mozart
 für einen und zwei Hammerflügel



Dian Baker und
Eckart Sellheim (Stadt. Phoenix USA)
 spielen auf einem Hammerflügel nach J. A. Stein 1788